



Baustellensicherungsdienste

Wir sorgen für Sicherheit, durch
personelle und technische Sicherungssysteme bei Gleisbaustellen

Unsere Leistungen

● Sicherung von Gleisbaustellen mit Sicherungspersonal

Täglich werden Gleise, Signalanlagen und Oberleitungsanlagen der Bahn gewartet und ausgebaut. Dies geschieht vielfach bei laufendem Verkehr, d.h. im direkt befahrenen Gleis oder im Nachbargleis. Hieraus resultiert eine ständige Gefährdung für die Arbeits- und Überwachungskräfte, wie auch für den Schienenverkehr.

Seit fast 30 Jahren sind erfahrene und ortskundige Sicherungsposten, -aufsichten und -leiter der CONDOR-Gruppe auf Baustellen der Deutschen Bahn AG und anderer Bahnen in Deutschland und Europa tätig. Sich (u.U. täglich) ändernde örtliche und bautechnologische Randbedingungen verlangen ein Höchstmaß an Flexibilität. Alle Sicherungsmaßnahmen werden in enger fachlicher Abstimmung mit der vom Infrastrukturbetreiber bestimmten Sicherungsüberwachung geplant und bei Bedarf angepaßt.

Ein umfangreicher Fuhrpark und die hohe Zahl breit ausgebildeter Mitarbeiter (Sicherung, bauaffine Dienstleistungen, AWS Personal, Triebfahrzeugführer etc.) gewährleistet eine Einsatzbandbreite von der Kleinmaßnahme bis zu Umbaumaßnahmen mit Spitzen von über 100 Mitarbeitern pro Tag. Aus- und Fortbildungsorganisation sowie die gesamte Ablauforganisation unterliegen dem regelmäßigen DIN EN ISO 9001:2000 Audit unabhängiger akkreditierter Zertifizierungsgesellschaften.

● Sicherung mit Fester Absperrung

Nach der Gleissperrung ist der Einsatz Fester Absperrung laut Rimini (Risikominimale Sicherung von Gleisbaustellen) das zweitsicherste Verfahren zur Sicherung gegen die Gefahren aus dem Eisenbahnbetrieb. Insbesondere bei lang dauernden Maßnahmen und ortsfesten Baustellen hat sich die Trennung von Gleis- und Arbeitsbereich durch die Feste Absperrung bewährt. In Ergänzung vorhandener Eigensysteme werden von CONDOR auf die Baumaßnahmen und die örtlichen Gegebenheiten abgestimmte Systeme spezialisierter Kooperationspartner aufgestellt.

● Sicherung mit Automatischen Warnsystemen (AWS)

Bereits seit 1997 werden Technische Warnsysteme in Ergänzung der personellen Sicherung durch CONDOR erfolgreich eingesetzt. Die sichere Erfassung sich nähernder Zugfahrten über Schienenkontakt, die gesicherte Auswertung über eine Zentralsteuereinheit und die optisch-akustische Warnausgabe stellen eine ausgereifte Sicherheitskette dar. Ein Optimum an Sicherheit ohne die Wirtschaftlichkeit außer Acht zu lassen erlaubt das breite Spektrum der bei CONDOR eingesetzten Systeme der Hersteller Zöllner GmbH und Schweizer Electronic AG.

Vorteile für Sie

- Konzentration auf die Kernaufgabe „Bauen mit hoher Sicherheit und hoher Trassenverfügbarkeit bei maximaler Produktivität“
- Umfangreiches Praxiswissen und langjährige Ortskenntnisse der eingesetzten Mitarbeiter
- Flexibilität im Einsatz durch bundesweiten Personalpool mit einheitlichem Qualitätsstandard
- Verfügbarkeit eines umfangreichen Materialpools einschließlich Signalmitteln, Gleismagneten etc.
- Verfügbarkeit mehrerer 100 km Fester Absperrung unterschiedlicher Systeme
- Einsatz der optimal auf den Bauablauf abgestimmten Absperrung, da keine Festlegung auf ein „Haus“-System
- Mehr Sicherheit durch Kombination akustischer und optischer Warnmittel
- Erfahrungswerte aus unterschiedlichsten Baustellen der letzten Jahre
- Hohe Verfügbarkeit von Systemen und qualifizierten Mitarbeitern mit Einsatzroutine
- Flexibilität im Einsatz unterschiedlichster Systeme



Unsere Leistungen

Kabelanlagen mit optisch/akustischer Kollektivwarnung

Speziell bei ortsfesten Maßnahmen mit einer Vielzahl beschäftigter Arbeitskräfte unterschiedlicher Gewerke haben sich Kabelanlagen mit optisch-akustischer Warnung seit Jahren bewährt. Tagsüber erfolgt die Warnung i.d.R. sowohl akustisch als auch optisch (Dreh- bzw. Blitzleuchten). Im Einzelfall ist es technisch möglich, zur Lärmreduzierung nachts rein optisch zu warnen. Durch die Aneinanderreihung von Anlagen sind in der Vergangenheit durch CONDOR Einzelmaßnahmen mit einem Baustellen-/Warnbereich von deutlich über 10 km gesichert worden.

Funkanlagen

Bei Funkanlagen werden die Signale der auslösenden Schienenkontakte an die zentrale Verarbeitungseinheit in einem ausschließlich für Sicherheitsanwendungen reservierten Frequenzbereich übertragen. Ebenso erfolgt die Übertragung der Warnsignale von der Zentrale an die Warnmittel über Funk. Eine langwierige Verkabelung entfällt, die Warnung kann punktuell bzw. personenindividuell über Einzelwarnkombinationen (EWK, ZPW) erfolgen.

Funkanlagen werden von CONDOR bevorzugt eingesetzt, wenn:

- durch Gleiskreuzungen, Brücken, Bahnübergänge u.ä. keine sichere Verlegung von Kabeln möglich ist
- kleine Baustellen mit kurzer Laufzeit (ab 1-2 Schichten) gesichert werden sollen
- aus Gründen des Lärmschutzes keine kollektive Warnung erfolgen soll/darf
- neben der kollektiven Warnung individuelle Warnungen für einzelne Baumaschinen (Bagger, Rammen) oder einzeln tätige Baukräfte ohne personelle Sicherung erfolgen sollen

AWS mit Lichtabsenkung

Automatische Warnsysteme werden häufig bei Maßnahmen eingesetzt, die rund um die Uhr laufen. Verschiedenste Gewerke kommen hierbei zum Einsatz. Im Interesse des Arbeitsschutzes aber auch zur Sicherstellung einer hohen Arbeitsqualität sind die ausführenden Unternehmen verpflichtet, eine ausreichende Baustellenbeleuchtung sicherzustellen.

Beim Einsatz von AWS mit Lichtabsenkung werden parallel zur Warnmittelkette des AWS Beleuchtungskörper aufgestellt, die sowohl den Vorgaben des Arbeitsschutzes (Lichtausbeute, Blendschutz) als auch der Bahn bezüglich Einhaltung von Gefahrenbereichen und Gefährdungsminimierung für den Bahnverkehr entsprechen.

Zur Unterstützung der Warnung des AWS wird bei Annäherung eines Zuges die Lichtabgabe reduziert, wobei eine Mindestausleuchtung sichergestellt ist. Somit ist gewährleistet, daß die Mitarbeiter der ausführenden Unternehmen sich und ihre Arbeitsgeräte aus dem Gefahrenbereich entfernen können.

Vorteile für Sie

- Verfügbarkeit von AWS für Maßnahmen aller Größenkategorien
- Hohe Wirtschaftlichkeit ohne Vernachlässigung der Sicherheit
- Einsatzmöglichkeit auch für kürzere Maßnahmen
- Reduzierung von Lärmemissionen und damit höhere Akzeptanz für Baumaßnahmen bei Anwohnern
- Mehr Sicherheit bei einzelnen lärmintensiven Maschinen, da Warnung direkt an Lärmquelle möglich
- Einheitlicher Beleuchtungsstandard über den gesamten Baustellenbereich
- Entlastung der einzelnen ausführenden Unternehmen durch Montage und Betrieb in Verbindung mit AWS
- Unterstützung der optisch/akustischen Signalisierung des AWS durch Lichtabsenkung
- Sicherstellung einer Mindestbeleuchtung durch Akkupufferung

CONDOR Gruppe Deutschland

Hauptsitz · Ruhrtalstraße 81 · 45239 Essen
Postfach 23 02 66 · 45070 Essen

Telefon +49 2 01 - 84 153-0

Telefax +49 2 01 - 84 153-151

E-mail: service@condor-sicherheit.de

www.condor-sicherheit.de

Notruf- und Serviceleitstelle Essen:

Telefon +49 2 01 - 84 153-0

Telefax +49 2 01 - 41 00 94

Notruf- und Serviceleitstelle Erfurt:

Telefon +49 3 61 - 555 02-0

Telefax +49 3 61 - 566 82 12

Notruf- und Serviceleitstelle Magdeburg:

Telefon +49 3 91 - 255 88-0

Telefax +49 3 91 - 255 88-99

